

מחסום WATCH לא לחואזי מחסום WATCH לא לחואזי מחסום WATCH לא לחואזי

Checkpoints unter Beobachtung

Veranstaltung mit der israelischen Menschenrechtsaktivistin

Roni Hammermann

<www.machsomwatch.org>



Die Konfrontation der palästinensischen Bevölkerung mit den Soldaten der israelischen Armee an den Checkpoints in der besetzten Westbank bestimmt den Lebensalltag der PalästinenserInnen existentiell. Willkür, Erniedrigung und Gewalt beherrschen die Szene. Die 2001 gegründete israelische Menschenrechtsorganisation Machsomwatch hat es sich zur Aufgabe gemacht, das Geschehen dort zu dokumentieren, für die Menschenrechte der dort passierenden Palästinenser einzutreten und die dokumentierten Geschehnisse einer breiten Öffentlichkeit bekannt zu machen.

Roni Hammermann ist Mitgründerin von Machsomwatch und eine von heute 450 israelischen Frauen, die regelmäßig etwa 30 der ca. 75 permanenten und 150 fliegenden Checkpoints innerhalb der Westbank beobachten. Sie wird über politische, rechtliche und menschliche Aspekte der Situation an den Checkpoints, über die Arbeit ihrer Organisation und über ihre eigenen Erfahrungen berichten.

Roni Hammermann wurde 1940 als Tochter österreichischer Juden im damals britischen Mandatsgebiet Palästina geboren. Der Vater war 1937 vor den Nazis aus Wien dorthin geflohen. Da ihre Eltern den Zionismus ablehnten, kehrten sie 1947 nach Wien zurück. Roni Hammermann, die sich in Österreich nie ganz zuhause fühlte, ging 1969 nach Israel zurück, wo sie heute als Bibliothekarin an der Hebräischen Universität von Jerusalem arbeitet.

Montag, 9. Juli 2007, 20 Uhr

JUBEZ am Kronenplatz

Eintritt frei

Veranstalter: JUBEZ am Kronenplatz, Karlsruhe.

Mit Unterstützung von: Deutsch-Palästinensischer Freundschaftskreis, Friedensbündnis Karlsruhe, Bürger für den Frieden, Freunde der arabischen Sprache und Kultur, Attac Karlsruhe — Arbeitskreis Globalisierung und Krieg

נשים למען זכויות האדם נשוא מן أجل حقوق الانسان WOMEN FOR HUMAN RIGHTS